

Zum Aschermittwoch des Jahres 2019

Ein Programm von und mit Burkard und
Brigitte Sondermeier, am Klavier Igor Kirillov

Hotel Collegium Leoninum, in der Nova Vita Residenz Bonn GmbH
Noeggerathstraße 34 • 53111 Bonn • Telefon 0228 62 98 0
E-Mail: info@leoninum-bonn.com • www.leoninum-bonn.com



Am Aschermittwoch
Jupp Schmitz

Carneval de Venise, op.22
Julius Schulhoff

Reynaldo Hahn Chanson
im venetianischen Stil „La Barcheta“
Text Burkard Sondermeier

Gerhard Polt „Die Büttenrede“

„Löstig Völksche Höp Höp Höp“
Flämisches Fastnachtlied um 1650

„Carnaval“ aus den Monaten von
Tschaikowsky

Anton Tschechow „Die Maske“
eine Erzählung, vorgetragen
von Brigitte Sondermeier

Anatol Liadow „Die Spieluhr“
Klavier

Erasmus von Rotterdam
„reim dich oder ich fress dich“
ein absurder Schwank in der Rolle
der Annia Brigitte Sondermeier
den Leucius gibt Burkard Sondermeier

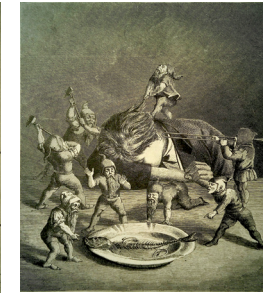
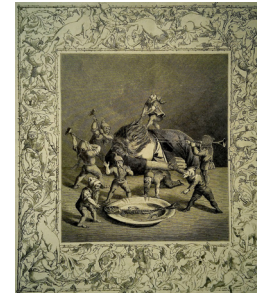
C. Caminade Air de Ballet Piano
„Pierette“

Henri Murger „Die Boheme“ daraus:
„Fastenliebe“

Charles Aznavour La Bohème
Chanson

Am Aschermittwoch
ist nun alles vorbei
Noch einmal Jupp Schmitz

Johann Wolfgang von Goethe
Das römische Carnival,
daraus der Aschermittwoch



Konsumanweisung

Die **Intrada**

Auch wenn das erste Lied der „Aschermittwoch“
von Jupp Schmitz ist, wir sind in Venedig, Bayern und Flandern.

- Dem folgt:

Die **Vorspeise**

- Der folgt:

Die **Lesung**

Russisch, eindeutig auch die umrahmende Klaviermusik,
selbst der Pianist russisch!

- Endlich:

Die **Hauptspeise**

- nun denn:

Der **Ausklang** (kein Rausschmiss)

dabei wird es trotz des ersten Termins etwas bunter
fast ausgelassen! Aber nur fast!

- Danach reicht es gerade noch zu:

Fastnachspeisen

nun wenden wir uns den guten Vorsätzen zu,
es darf ausgiebig **gefastet** werden!